

Wie schützt man sich?

1. Lesen Sie den Text mehrmals laut im Tandem. Wechseln Sie sich nach jeder Überschrift ab.
2. Tauschen Sie die Abschnitte. Lesen Sie auch die anderen Abschnitte laut.
3. Erklären Sie sich gegenseitig:
 - a) Wie ist mit Flüssigkeiten und Stoffen umzugehen?
 - b) Wie können Sie Unfälle verhüten?

Umgang mit Flüssigkeiten und Stoffen

Gebäudereiniger gehen täglich mit verschiedenen Flüssigkeiten und Stoffen um. Chemische Flüssigkeiten und Stoffe heißen Chemikalien. Wasser ist eine neutrale chemische Flüssigkeit.

Spiritus für die Reinigung von Glasflächen ist eine Chemikalie. Für die Auswahl der Reinigungsmittel gibt es Vorschriften. An die Vorschriften müssen sich der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer halten. Es gibt Vorschriften für ungefährliche Stoffe. Gebäudereiniger haben aber auch oft mit Gefahrstoffen zu tun. Dann ist nicht nur der Schutz der Menschen nötig. Deswegen gibt es auch Vorschriften zum Schutz der Umwelt.

Es gibt auch Vorschriften über die notwendige Schutzkleidung. Sie schützt vor Kontakt mit den Chemikalien. Das sind z. B. Schutzbrillen oder Schutzhandschuhe.

Verhütung von Unfällen

Im Gebäudereiniger-Handwerk ist oft Technik für den Zugang zu dem Ort notwendig, der gereinigt wird. Es gibt Leitern, Gerüste oder niedrige zweistufige Leitern. Diese niedrigen Leitern heißen Tritt.

Es gibt auch Arbeitsbühnen, die in die Höhe fahren. Das ist nicht ungefährlich. Deswegen gibt es auch hier Vorschriften. Sie heißen Vorschriften zur Unfallverhütung.

4. Notieren Sie schwierige Wörter auf Ihren Wortkarten.

